



#### Kontakt

Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg

Ehmetsklinge 1, 74374 Zaberfeld

Telefon 07046/884815

Email: [mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de](mailto:mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de)

[www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de)



Gefördert nach der Naturparkrichtlinie des Landes  
aus Mitteln der Glücksspirale und der Europäischen Union



WANDER3KLANG

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

# WANDER3KLANG

#Einfach #Los #Wandern

Neuaufgabe 2021



# WANDER3KLANG

## #Einfach #Los #Wandern

Wandern im Naturpark Stromberg-Heuchelberg durch Wein, Wald und Obstwiesen, vorbei an Flüssen und Seen, durch mittelalterliche Fachwerkdörfer, Einkehrmöglichkeit in Besenwirtschaften und Landgasthöfen. Auf dem Gebiet des Naturparks Stromberg-Heuchelberg wurden attraktive örtliche Rundwanderwege ausgemalzt und zu einem Netz von Wander3Klängen verwoben. So entstanden insgesamt 22 Wander3Klänge, ausgehend von Wanderparkplätzen mit Wanderinfotafeln. Je Wander3Klang kann zwischen drei Rundwegen unterschiedlicher Länge gewählt werden. Eine durchgängige Beschilderung macht es auch ortsunkundigen Wanderern leicht, den rechten Weg zu finden und sich über zurückgelegte und noch zu wandernde Entfernungen zu orientieren.

Und das Angebot an Wander3Klängen ist vielfältig: für Familien, wie auch für Einzelwanderer. Für die Kulturinteressierten und die Naturliebhaber, für den „Kilometermacher“ und den „Spaziergänger“ – hier ist für jeden Typ und Geschmack etwas geboten!

Tourendetails [www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de)

## Naturparkführung

### Entdeckertouren mit Insidern

Tauche mit unseren zertifizierten Naturparkführern ein in die facettenreiche Ökologie des Waldes, der Weinberge, der Streuobst- und Feuchtwiesen, der Bachläufe und der Seen im Stromberg-Heuchelberg. Erfahre mehr über Geologie, Landschaft und heimische Kultur. Folge in friedvoller Natur den Spuren der oft kriegerischen Geschichte am Stromberg. Erlebe Naturpädagogik spannend und spielerisch mit allen Sinnen.

Die Tourenangebote eignen sich für natur- und kulturinteressierte Menschen jeglichen Alters, übrigens auch hervorragend als individuell zusammengestellte Angebote für Vereine, Schulen, Kindergärten oder Unternehmen.

Wer mehr zum Angebot der Naturparkführer erfahren möchte, kann das aktuelle Programm - den Naturerlebniskalender - von der Naturparkwebsite herunterladen. Gerne schicken wir diese Broschüre auch kostenfrei zu.

### Impressum

#### Herausgeber

Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V.  
Naturparkzentrum, Stausee Ehmetkslinge, 74374 Zaberfeld  
Telefon 07046/884815  
mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de  
www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

#### Gesamtherstellung & Kartographie

map.solutions GmbH, Karlsruhe, [www.mapsolutions.de](http://www.mapsolutions.de)  
Kartengrundlage aus OpenStreetMap

#### Bildnachweise

Ulrike Klumpp (Titel, S. 6, 12, 22, 70), Dietmar Gretter (S. 8, 14, 20, 30, 32, 40, 86, 94), Gemeinde Zaisenhäuser (S. 10), Kraichgau-Stromberg Tourismus (S. 11, 80), Hinrich Zörn (S. 18), Gemeinde Oberderdingen (S. 26), Naturpark Stromberg-Heuchelberg (S. 28, 36, 49b, 51, 74), Konrad Plank (S. 34, 49a), Neckar-Zaber-Tourismus e.V. (S. 38), Stadt Güglingen (S. 42), Maximilian Ziegler (S. 46), Mende, Stadt Bietigheim-Bissingen (S. 50, 52, 56, 58), Christian Ernst (S. 54/55), Stadt Sachsenheim (S. 60, 64), Feuerstein (S. 68), Thomas Rebel (S. 72), VDN/ivo casagrande (S. 76), Annette Schindler (S. 82), Frank Finsterle (S. 84), Gemeinde Ötisheim (S. 88), Claudia Fy (S. 90), Stadt Mühlacker (S. 92), Gemeinde Illingen (S. 96), Reiner Pfisterer (S. 100)

Auflage April 2021

		Eppingen.....	6
		Zaisenhausen .....	10
		Sulzfeld .....	14
		Kürnbach .....	18
		Brackenheim.....	22
		Oberderdingen.....	26
		Sternenfels-Diefenbach .....	30
		Zaberfeld .....	34
		Pfaffenhofen.....	38
		Güglingen .....	42
		Cleebronn .....	46
		Bönnigheim .....	50
		Erligheim-Löchgau.....	56
		Sachsenheim-Hohenhaslach.....	60
		Sachsenheim-Häfnerhaslach .....	64
		Freudental.....	68
		Bretten .....	72
		Knittlingen .....	76
		Maulbronn .....	80
		Ölbronn-Dürrn .....	84
		Ötisheim.....	88
		Mühlacker .....	92
		Illingen .....	96
		Vaihingen an der Enz .....	100

## Legende – Piktogramme

 Aussicht	 Sehenswertes
 Bahnhof	 Spielplatz
 Burg (-ruine)	 Stadtbahnhaltestelle
 Campingplatz	 Tier-, Vogelpark
 Denkmal	 Tourist-Information
 Einkehrmöglichkeit außerorts	 Turm
 Einkehrmöglichkeit im Ort	 Wanderbus Stromer
 Freibad / Badesee	 Wanderheim
 Funkturm	
 Golfplatz	<b>Weitere Wanderwege</b>
 Grillstelle	 E1 – Europäischer Fernweg
 Hallenbad	 Eppinger-Linien-Weg
 Hotel	 Hugenotten- und Waldenserpfad
 Hügelgrab, arch. Fundstelle	 HW 8 – Frankenweg
 Hügelsofa	 HW 10 – Stromberg-Schwäbischer Waldweg
 Kirche, Kloster, Kapelle	 HW 15 – Main-Stromberg
 Kneipp-Becken	 HW 25 – Hessen-Kraichgau-Weg
 Markanter Baum	 HW 48 – Pfalz-Kraichgau-Weg
 Minigolf	 HW 50 – Sickingenweg
 Museum, Historischer Bau	 HW 54 – Turmbergweg
 Naturschutzgebiet	 Lienzinger Wege
 Parkplatz	 Martinusweg
 Picknickplatz	 Sachsenheimer Weg
 Schloss	 Württembergischer Weinwanderweg
 Schutzhütte	     weitere Schwäbische Albvereinswege

## Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Wie eine Insel ragt das Keuperbergland von Stromberg und Heuchelberg aus dem sanftwelligen Hügelland von Kraichgau und Neckarbecken. Lein, Zaber, Kirchbach und Metter mit ihren Tälern geben ihm die Form einer zum Gruß geöffneten Hand. Im harmonischen Zusammenspiel von Natur und Kultur entstand hier eine abwechslungsreiche Wein-Wald-Wohlfühlregion mit südländischer Anmutung. Ausgedehnte Laubwälder, Rebanlagen und Obstwiesen mit reicher Tier- und Pflanzenwelt, die zum Wandern geradezu einladen. Sinnlich und beschaulich – eine Insel des Wohlbefindens!

## Wein.

Ob rustikaler Besencharme oder gehobene Gastronomie, Privatweingut oder Winzergenossenschaft: der Weinfreund kommt im Naturpark voll auf seine Kosten.

## Wald.

Das steht für Wanderparadies, naturnahe Holzerzeugung und reiche Natur. Hier gedeihen wärmeliebende, submediterrane Laubholzarten und hier wachsen die Eichen, aus deren mildem Holz die Fässer für edle Barriqueweine gefertigt werden.

## Wohlfühlen.

Die Wein-Wald-Region Stromberg-Heuchelberg mit ihrem südländischen Flair bietet Naturnähe, weite Ausblicke, Gewässer, Abwechslungsreichtum und weiche Konturen. Auf kurzen Wegen, abseits des Massentourismus, ohne Stau und Stress, am besten mit der Stadtbahn, direkt in die Natur.



## Eppingen



Wallfahrtskapelle, Ottilienberg.

### EP1 – Rund um den Ottilienberg (große Runde)



**STRECKE**  
13,3 km

**HÖHENMETER**  
180 hm

**DAUER**  
3:35 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Kraichgau Stadion

**HIGHLIGHTS** Eppinger Linien, Grenzsteinpfad, Himmelsleiter, Chartaque



Die große Runde um den Ottilienberg und durch den Eppinger Wald bietet herrliche Ausblicke und spannende Sehenswürdigkeiten wie die 7 Brüder oder den Grenzsteinpfad. Die mittlere Runde führt zur Himmelsleiter, zum Ottilienberg, an den Jägersee und über den Essigbergblick. Auf der familienfreundlichen kleinen Runde eröffnet sich nach dem Erklimmen der Himmelsleiter ein wunderschöner Essigbergblick und Kraichgaublick.

### HÖHENPROFIL: EP1 – RUND UM DEN OTTILIENBERG GROSSE RUNDE



### EP2 – Rund um den Ottilienberg (mittlere Runde)



**STRECKE**  
6,7 km

**HÖHENMETER**  
152 hm

**DAUER**  
1:50 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Kraichgau Stadion

**HIGHLIGHTS** Himmelsleiter, Ottilienberg, Jägersee



### EP3 – Rund um den Ottilienberg (kleine Runde)



**STRECKE**  
3,6 km

**HÖHENMETER**  
109 hm

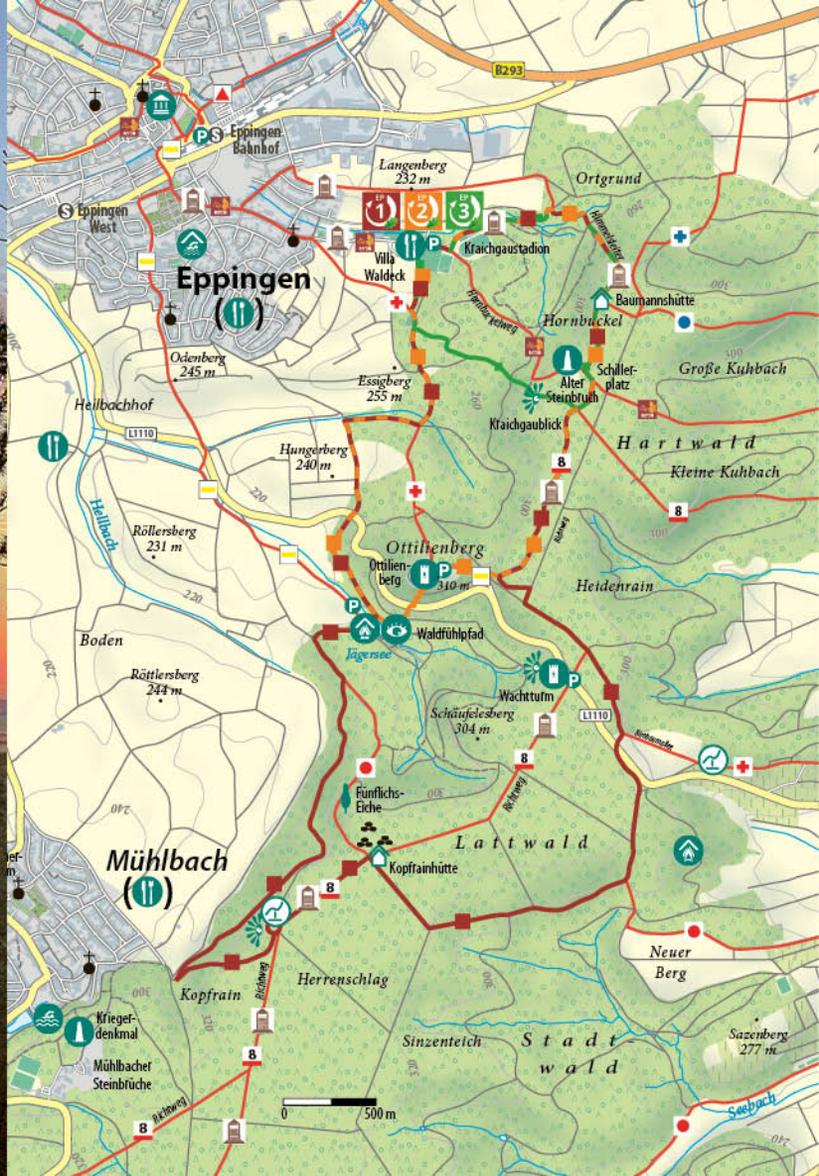
**DAUER**  
1:05 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Kraichgau Stadion

**HIGHLIGHTS** Himmelsleiter, Kraichgaublick, Essigbergblick





Abendstimmung. Kraichgaublick bei Eppingen.



Blick auf Zaisenhausen

### ZH1 – Großer Panorama-Weg Zaisenhausen



**STRECKE**  
11,5 km

**HÖHENMETER**  
155 hm

**DAUER**  
3:00 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel



**START/ZIEL** Bahnhof oder Wanderheim



**HIGHLIGHTS** Landschaftsschutzgebiet Claffenbrunnen, Aussichtspunkt mit Hügelssofa, bewirtschaftetes Wanderheim mit Spielplatz und Freizeitgelände



Die Zaisenhausener Panorama-Rundwege bieten den ganzen Facettenreichtum der wunderschönen Landschaft rund um Zaisenhausen. Die abwechslungsreichen Touren führen durch Wald, Weinberge und Streuobstwiesen und bieten unvergleichliche Ausblicke auf das Land der 1000 Hügel. Sitzgelegenheiten laden zum Picknicken ein und ein Hügelssofa zum Innehalten und Genießen der Natur mit allen Sinnen.

### HÖHENPROFIL: ZH1 – GROSSER PANORAMA-WEG ZAISENHAUSEN



### ZH2 – Kleiner Panorama-Weg



**STRECKE**  
5,5 km

**HÖHENMETER**  
116 hm

**DAUER**  
1:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht



**START/ZIEL** Bahnhof oder Wanderheim



**HIGHLIGHTS** Herrlicher Aussichtspunkt mit gemütlicher Sitzgelegenheit, bewirtschaftetes Wanderheim mit Spielplatz und Freizeitgelände, Kraichgauer Hügelland pur



Fernsicht Richtung Ravensburg



Streubstweiden. Süße Verführung.

Sulzfeld



Ravensburg, Sulzfeld.

SU1 – Ravensburg-Tour

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
15,7 km	167 hm	4:10 h	mittel	

**START/ZIEL** Bahnhof Sulzfeld

**HIGHLIGHTS** Burg Ravensburg, Minigolfanlage



Die große Runde um die Kraichgaugemeinde Sulzfeld führt durch Wiesen, Felder, Wald und Reben und ist geradezu ein „Muss“ für alle Burgenfans, denn die Ravensburg bietet ein tolles Ambiente und gutes Essen. Auf der mittleren Runde geht es am Wildobsthof vorbei durch Streuobstwiesen und Wälder. Die kurze Tour führt als ausgedehnter Spaziergang entlang von Trockenmauern und zwischen Reben zurück zum Startpunkt.

HÖHENPROFIL: SD1 – HERRLICHES STERNENFELS UND DIEFENBACH



SU2 – Wandern zwischen Wein, Wald und Streuobstwiesen

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
8,9 km	181 hm	2:30 h	leicht	

**START/ZIEL** Burg Ravensburg

**HIGHLIGHTS** Streuobsterlebnis Sulzfeld



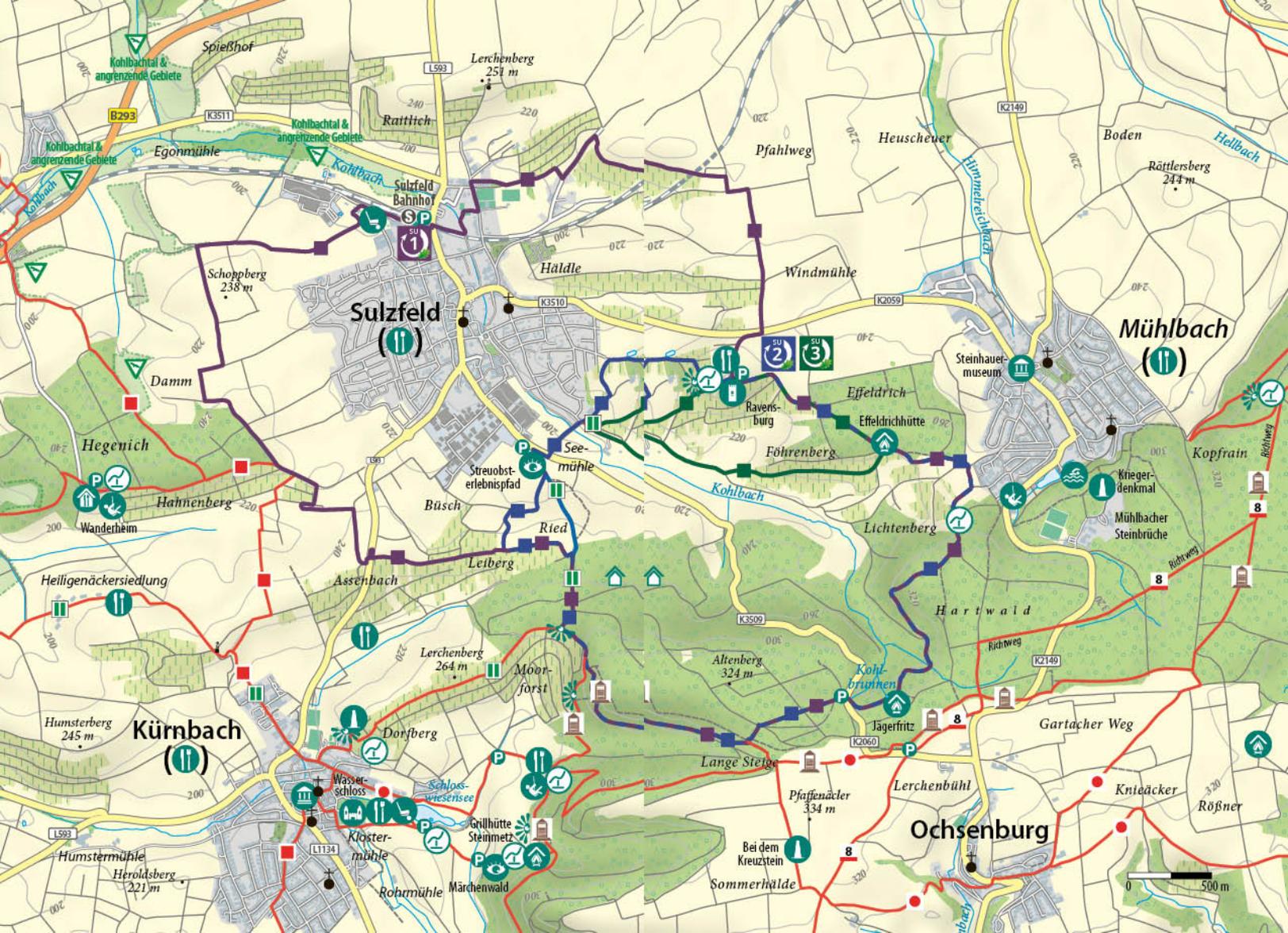
SU3 – Trockenmauer-Weg

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
3,4 km	74 hm	1:00 h	leicht	

**START/ZIEL** Burg Ravensburg

**HIGHLIGHTS** Kulturgut Trockenmauern





Sulzfeld (II)

Mühlbach (II)

Künbach (II)

Ochsenburg



Kürnbach



Skulptur Weitblick. Kürnbach.

KB2 – Eppinger-Linien-Rundweg (mittel)

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
8,3 km	127 hm	2:20 h	mittel	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Schlosswiesensee

**HIGHLIGHTS** Eppinger Linien, Ravensburg, Historischer Ortskern Kürnbach



Das Weindorf Kürnbach liegt am Eppinger-Linien-Weg zwischen Mühlacker und Eppingen. Der Wanderweg führt entlang der 1695 vom Türkenlouis erbauten Verteidigungsanlage. Von Kürnbach aus startend bietet der Eppinger Linien Rundweg, zauberhafte Eindrücke. Ein Besuch des historischen Ortskerns Kürnbach mit seinen Fachwerkhäusern darf dabei nicht fehlen. Für den Abschluss wird der Besuch einer Besenwirtschaft oder eines Weingutes empfohlen.

HÖHENPROFIL: KB2 – EPPINGER-LINIEN-RUNDWEG (MITTEL)



KB1 – Eppinger-Linien-Rundweg

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
14,2 km	256 hm	3:55 h	mittel	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Schlosswiesensee

**HIGHLIGHTS** Eppinger Linien, Ravensburg, Historischer Ortskern Kürnbach



KB3 – Eppinger-Linien-Rundweg (kurz)

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
7,9 km	126 hm	2:10 h	leicht	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Schlosswiesensee

**HIGHLIGHTS** Eppinger Linien, Historischer Ortskern Kürnbach





Ravensburg, Sulzfeld.





Weinlagen, Zweifelberg.

### BRA2 – Zweifelberg-Panorama



**STRECKE**  
9,2 km

**HÖHENMETER**  
106 hm

**DAUER**  
2:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

**HIGHLIGHTS** Weinausschank, WEIN-Fotospot, Natur- u. Weinlehrpfad, Aussichtskanzlei, Hohlweg u. Hügelsofa



Die große Rundtour des Wanderdreiklangs Brackenheim führt als aussichtsreiche Panorama-Tour durch die Weinlagen am Heuchelberg. Auf der mittleren Runde geht es in den Zweifelberg, das Hauptanbaugebiet des Lembergers. Die Aussichtskanzel am Zweifelberg bietet ein herrliches Panorama und an Sonntagen auch Weinausschank. Der WEIN-Fotospot lädt zum Erinnerungsbild ein. Die kürzeste Tour umrundet den kleinen Weinort Neipperg auf aussichtsreichen Weinbergwegen.

### HÖHENPROFIL: BRA2 – ZWEIFELBERG-PANORAMA



### BRA1 – Wanderdreiklang



**STRECKE**  
18,2 km

**HÖHENMETER**  
265 hm

**DAUER**  
4:55 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

**HIGHLIGHTS** Burg Neipperg, Waldschenke, Weinausschank am Heuchelberg, Naturdenkmal am Eichbühl



### BRA3 – Wanderdreiklang



**STRECKE**  
4,0 km

**HÖHENMETER**  
48 hm

**DAUER**  
1:05 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

**HIGHLIGHTS** Burg Neipperg und Einkehrmöglichkeiten







Weinplateau. Oberderdingen.

### OD2 – Derdinger Horn Tour



**STRECKE**  
12,2 km

**HÖHENMETER**  
180 hm

**DAUER**  
3:15 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen

**HIGHLIGHTS** Geologisches Fenster, Weinplateau, Kraichsee und Bernhardsweiher, Walderlebnispfad, Hirschgehege in Sternenfels.



Die drei erlebnisreichen Rundtouren führen über das aussichtsreiche Weinplateau am Derdinger Horn und durch die Wiesen und Wälder am Stromberg-Anstieg. Highlights wie der Kraichsee und der Bernhardsweiher liegen auf der Strecke. Die Grillhütte am Horn und ein Hügelsofa am Eugen-Gültlinger-Aussichtspunkt laden zum Verweilen ein. Die große Runde führt durch Oberderdingen am sehenswerten historischen Amthof vorbei.

### HÖHENPROFIL: OD2 – DERDINGER HORN TOUR



### OD1 – Amthof Tour



**STRECKE**  
15,9 km

**HÖHENMETER**  
264 hm

**DAUER**  
4:20 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen

**HIGHLIGHTS** Geologisches Fenster, historischer Amthof, Aschingerhaus, Lichtmessdenkmal, Kraichsee, Bernhardsweiher



### OD3 – Bernhardsweiher Tour



**STRECKE**  
4,0 km

**HÖHENMETER**  
61 hm

**DAUER**  
1:05 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen

**HIGHLIGHTS** Geologisches Fenster, Bernhardsweiher, Weinplateau





Herbstlicher Ausblick. Büschlehof.



## Sternenfels-Diefenbach



Blick vom Schlossberg, Sternenfels.

### SD1 – Herrliches Sternenfels und Diefenbach



**STRECKE**  
12,7 km

**HÖHENMETER**  
243 hm

**DAUER**  
3:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

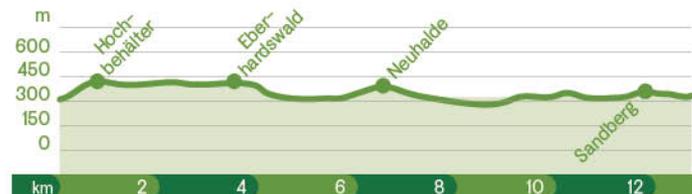
**START/ZIEL** Ortszentrum Sternenfels, Kirche

**HIGHLIGHTS** Schlossbergturm, hist. Ortskern Diefenbach, hist. Pfarrkirche Diefenbach, Skulpturen in Weinbergen, Diefenbacher König, Mandelblütenweg



Diese große Panoramatur führt über Felder, Weinberge und Wald durch die wunderbare Natur und Landschaft um Sternenfels, sowie durch den historischen Ortskern von Diefenbach. Auf der mittleren Runde des WanderDreiKlangs tauchst du ein in die wunderbare Stille des Sternenfelser Waldes, der besonders im Herbst ein Highlight ist. Der kurze Rundweg führt durch die Weinberge, Streuobstwiesen und Waldwege um Sternenfels zum Aussichtspunkt am Augenberg.

### HÖHENPROFIL: SD1 – HERRLICHES STERNEFELS UND DIEFENBACH



### SD2 – Sternenfelser Waldrundweg



**STRECKE**  
6,9 km

**HÖHENMETER**  
136 hm

**DAUER**  
1:55 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Ortszentrum Sternenfels, Kirche

**HIGHLIGHTS** Schlossberg, Idylle des Waldes, Mammutbäume



### SD3 – Erkundungstour durch Sternenfels



**STRECKE**  
3,9 km

**HÖHENMETER**  
70 hm

**DAUER**  
1:05 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Ortszentrum Sternenfels, Kirche

**HIGHLIGHTS** Quelle des Kraichbachs, Rund-um-Blick am Augenberg





Mandelblüte. Diefenbach.





Natur pur. Michelbachsee.

### ZA1 – Drei-Seenweg Zaberfeld



**STRECKE**  
9,2 km

**HÖHENMETER**  
75 hm

**DAUER**  
2:25 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

**HIGHLIGHTS** Naturparkzentrum, Badeseen Ehmetsklunge u. Katzenbach, Michelbachsee, Wildkatzenwelt



Die große und mittlere Runde des Zaberfelder Wander3Klangs verbinden in traumhafter Landschaft die idyllisch um Zaberfeld gelegenen Seen und führen zwischen Strom- und Heuchelberg durch Wiesen, Wald und Wein. Auf entspannten Wegen genießt du die umliegenden Schönheiten des Naturparks in vollen Zügen. Die Mannwaldtour ist die kleinste Runde des Zaberfelder Wander3Klangs – ideal zu verbinden mit einem Besuch des Naturparkzentrums.

### HÖHENPROFIL: ZA1 – DREI-SEENWEG ZABERFELD



### ZA2 – Seenweg Zaberfeld



**STRECKE**  
6,8 km

**HÖHENMETER**  
75 hm

**DAUER**  
1:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

**HIGHLIGHTS** Naturparkzentrum, Badeseen Ehmetsklunge und Katzenbach, Wasserwelt



### ZA3 – Mannwaldtour Zaberfeld



**STRECKE**  
3,3 km

**HÖHENMETER**  
63 hm

**DAUER**  
0:55 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

**HIGHLIGHTS** Naturparkzentrum und Ehmetsklunge





Naturparkzentrum. Ehmetsklunge Zaberfeld.





Ausblick Weißer Steinbruch. Pfaffenhofen.

### PF2 – Brunnenweg Pfaffenhofen



**STRECKE**  
8,7 km

**HÖHENMETER**  
173 hm

**DAUER**  
2:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

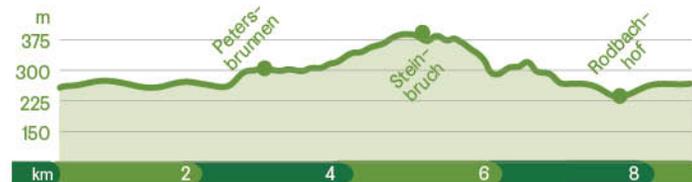
**START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen

**HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen und Quellen, „Weißer Steinbruch“, Schautafeln, Aussichtsplattform, Schutzhütte, Grill- und Spielplatz



Die große Runde des Wander3Klangs führt an Wiesen und Weinreben vorbei zum idyllisch gelegenen Katzenbachsee. Ausblicke über das Zabergäu und Einblicke in die Keupergeschichte locken zum „Weißer Steinbruch“. Die mittlere Runde trifft unterwegs auf 7 Brunnen und Quellen – eine magische Zahl für eine märchenhafte Wanderung. Die kleinste Runde bietet einen Traum-Blick von der Aussichtsplattform am „Weißer Steinbruch“.

### HÖHENPROFIL: PF2 – BRUNNENWEG PFAFFENHOFEN



### PF1 – Wanderdreiklang Pfaffenhofen



**STRECKE**  
12,1 km

**HÖHENMETER**  
256 hm

**DAUER**  
3:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen

**HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen u. Quellen, am „Weißer Steinbruch“ (Saurierfunde aus der Trias-Zeit), Schautafeln, Aussichtsplattform (Eingang Kesselgraben), Weinberge Hasenhecke, Katzenbachsee m. Kiosk (zur Badesaison), Schutzhütten, 2 Grill-/1 Spielplatz



### PF3 – Wanderdreiklang Pfaffenhofen



**STRECKE**  
6,1 km

**HÖHENMETER**  
172 hm

**DAUER**  
1:50 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen

**HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen u. Quellen, am „Weißer Steinbruch“ (Saurierfunde aus der Trias-Zeit), Schautafeln, Aussichtsplattform, Wetzsteinklinge





Junge Wildkatzen. Wildparadies Tripsdrill.



Blick auf Güglingen

### GÜ1 – Wanderdreiklang Güglingen – große Runde



**STRECKE**  
14,7 km

**HÖHENMETER**  
172 hm

**DAUER**  
3:45 h

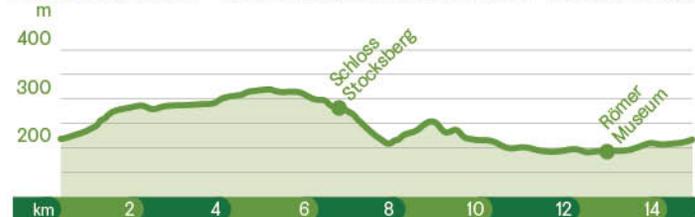
**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz Wanderdreiklang, Friedhof Güglingen

**HIGHLIGHTS** Schloss Stocksberg, Zaberauen, Deutscher Hof mit Weinbrunnen, Kunst im Stadtraum, Römermuseum

Die große Tour des Güglinger Wanderdreiklangs kombiniert historische Stadtkulisse mit ländlicher Idylle. Der Weg führt über den Heuchelberg Rücken zum Weinort Stockheim mit seinem eindrucksvollen Schloss. Begleitet werden Wanderer dabei von schönen Ausblicken und herrlichen Weinlandschaften, bevor sie in der Innenstadt von Geschichte, Moderne und einem guten Tropfen empfangen werden.

### HÖHENPROFIL: GÜ1 – WANDERDREIKLANG GÜGLINGEN – GROSSE RUNDE



### GÜ2 – Wanderdreiklang Güglingen – mittlere Runde



**STRECKE**  
10,7 km

**HÖHENMETER**  
102 hm

**DAUER**  
2:40 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz Wanderdreiklang, Friedhof Güglingen

**HIGHLIGHTS** Reisenberghütte mit Grillstelle, Zaberauen, Deutscher Hof mit Weinbrunnen, Kunst im Stadtraum, Römermuseum

### GÜ3 – Wanderdreiklang Güglingen – kleine Runde



**STRECKE**  
4,2 km

**HÖHENMETER**  
74 hm

**DAUER**  
1:05 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz Wanderdreiklang, Friedhof Güglingen

**HIGHLIGHTS** Leonhardskapelle, Weinbergpanorama, Blick übers Zabergäu



Kleingartach

Stockheim

Güglingelingen

Frauenzimmern

0 500 m



Cleebronn. Michaelsberg.

### Z2 – Berg. Wald. Wolf.

<b>STRECKE</b> 7,6 km	<b>HÖHENMETER</b> 133 hm	<b>DAUER</b> 2:05 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> leicht	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

**HIGHLIGHTS** Michaelsberg u. -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser, WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze

Die drei Touren des Cleebronner Wander3klangs führen vorbei an Streuobstwiesen und dem historischen Michaelsberg mitten durch besonders geschützte Gebiete des Strombergwaldes. Begleitet von Vogelzwitschern, Blätterrauschen und dem Duft des Waldes laden unterwegs Näser- und Pfeifferhütte oder der Weinausschank zur Rast ein. Der geschichtsträchtige Wolfstein bezeugt die Erlegung des letzten Wolfes auf Cleebronner Markung im Jahre 1847.

### HÖHENPROFIL: Z2 – BERG. WALD. WOLF.



### CB1 – Wanderdreiklang Cleebronn

<b>STRECKE</b> 10,9 km	<b>HÖHENMETER</b> 202 hm	<b>DAUER</b> 3:00 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> mittel	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

**HIGHLIGHTS** Michaelsberg und -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser (So Sommerhalb.), WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze

### CB3 – Wanderdreiklang Cleebronn

<b>STRECKE</b> 4,0 km	<b>HÖHENMETER</b> 93 hm	<b>DAUER</b> 1:10 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> leicht	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

**HIGHLIGHTS** Michaelsberg und -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser (So Sommerhalb.), WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze



## GenussScheune Diefenbach & Cleobronn

Die GenussScheunen in der Kelter Diefenbach und der Kelter Cleobronn sind Marktscheunen, in denen regionale Lebensmittel und Erzeugnisse aus der Naturparkregion mit besonderem Ambiente angeboten werden. Öffnungszeiten: Von April bis Oktober, immer abwechselnd am ersten (Diefenbach) und dritten (Cleobronn) Freitag des Monats, von 16 bis 20 Uhr.



GenussScheune.

## Naturparkmärkte

### Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb

Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ein ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das sind unsere Naturparkmärkte. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte und bieten die Möglichkeit, selbsterzeugte Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben.



Naturparkmarkt.



Weinberge. Bönningheim.

### Lemberger Tour Bönningheim



Lemberger



**STRECKE**

10,2 km



**HÖHENMETER**

194 hm



**DAUER**

2:40 h



**SCHWIERIGKEIT**

mittel



**START/ZIEL** Schloss Bönningheim



**HIGHLIGHTS** Michaelsberg mit Michaelskapelle,  
Weingüter mit Lemberger-Weinprobe



In Bönningheim beginnend, startet die Lemberger Tour hinaus ins Grüne. Vorbei an fast endlos scheinenden Weinreben, zieht sich der Weg hinauf zum Michaelsberg. Die Michaelskapelle ist ein traumhaftes Motiv, einzig übertroffen vom auf knapp 400 Meter Höhe liegenden Bergausblick. Im Tal liegt der Freizeitpark Tripsdill, der neben zahlreichen Fahrgeschäften auch mit einem weitläufigen Wildgehege zu einem Besuch einlädt.

### HÖHENPROFIL: LEMBERGER TOUR BÖNNIGHEIM

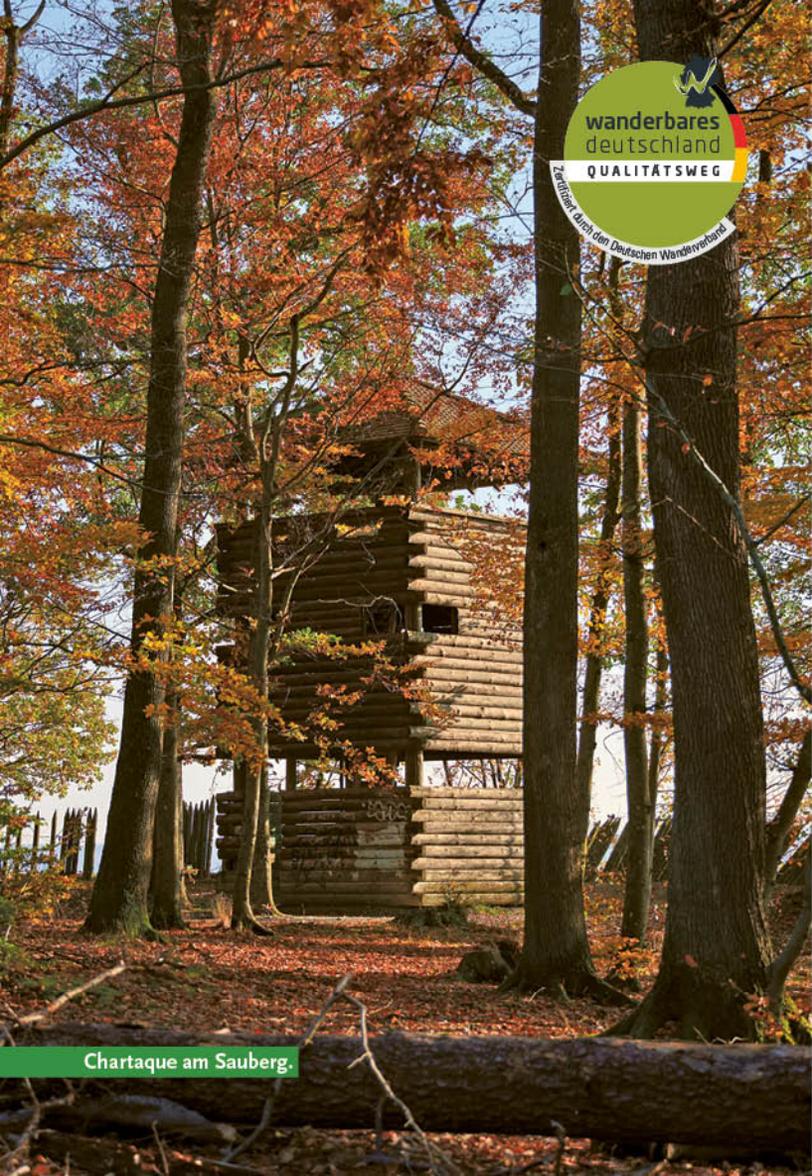


Weinlese. Lemberger.



Michaelsberg. Mammut Tripsdrill.





Chartaque am Sauberg.

## Eppinger-Linien-Weg: Kunst. Natur. Geschichte.

				
<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
41,9 km	495 hm	13:30 h	mittel	

Der Eppinger-Linien-Weg im Naturpark Stromberg-Heuchelberg führt entlang des ehemaligen Verteidigungswalls „Eppinger Linien“ von Eppingen über Sternenfels und Maulbronn bis nach Mühlacker. Entlang des Weges klären thematische Großplastiken und Informationstafeln über das kriegerische Kapitel Heimatgeschichte während des Pfälzischen Erbfolgekrieges auf. Nachbauten hölzerner Wachtürme, sogenannte Chartaquen, sowie vor allem im Wald die vielerorts gut erhaltenen Reste der Schanzanlage zeichnen den kulturhistorischen Wanderweg aus. Als kulturelles Highlight führt der ausgezeichnete Qualitätsweg zudem direkt vorbei am UNESCO-Weltkulturerbe Kloster Maulbronn. Die Wanderung eignet sich, je nach gewünschter Zeit für Landschaft und Kulturgeschichte, hervorragend als 2- oder 3-Tages-Tour.



Pfad entlang des Wallgraben-Systems.



Kirschgarten. Erligheim.

Besentour Erligheim-Löchgau (große Runde)



**STRECKE**  
25,6 km

**HÖHENMETER**  
209 hm

**DAUER**  
6:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Löchgau, Parkplatz am Naturschutzgebiet oder Erligheim Ortsmitte („Grüner Baum“)

**HIGHLIGHTS** Besenwirtschaften in Löchgau und Erligheim, König Friedrichs Lieblingspferd



Ausgehend von den Orten Löchgau oder Erligheim führen eine kleinere und zwei größere Runden (Abkürzung über Weißenhof) über Feld- und Waldwege. Die sehenswerte Bietigheimer Altstadt (lange Tour), Löchgau und Erligheim bieten unterwegs Einkehrmöglichkeiten in den dortigen Gasthöfen und Besenwirtschaften (nur saisonal geöffnet!) mit selbsterzeugtem Wein und deftigen Speisen. Über Freudental geht es zurück zum Ausgangspunkt.

HÖHENPROFIL: BESENTOUR ERLIGHEIM-LÖCHGAU



Besentour (kurze Runde)



**STRECKE**  
15,5 km

**HÖHENMETER**  
100 hm

**DAUER**  
4:00 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Löchgau, Parkplatz a. Naturschutzgebiet

**HIGHLIGHTS** Besenwirtschaften in Löchgau und Erligheim, König Friedrichs Lieblingspferd

Storchentour Erligheim



**STRECKE**  
6,5 km

**HÖHENMETER**  
85 hm

**DAUER**  
1:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Erligheim, Ortsmitte

**HIGHLIGHTS** Größte Gemeinschaftskirschenanlage „Vogelsang“ im Stromberg, Aussichtspunkt „Weinkanzel“



Bietigheim-Bissingen.



Sachsenheim-Hohenhaslach

14



Weinlagen. Hohenhaslach.

SH2 – Hohenhaslacher Genuss-Weg

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
9,7 km	295 hm	2:50 h	mittel	

**START/ZIEL** Kelterplatz Hohenhaslach

**HIGHLIGHTS** Panorama Schönenberg, Geologisches Fenster, Strombergbahn Hohenhaslach (Modellbahn)



Der Genuss-Weg führt entlang der Höhen des Schönenbergs und des Teufelsbergs zum Geologischen Fenster am Pfefferberg und bietet unterwegs spannende Ausblicke, pittoreske Weinberge, bewaldete Höhenzüge und idyllische Streuobstwiesen. Über einen kurzen Anstieg geht es den Stromberggrücken hinauf und durch die Weinberge wieder hinab ins Kirbachtal. Genussvolle Momente lassen sich in örtlichen Weinbaubetrieben, Gaststätten und Besen erleben.

HÖHENPROFIL: SH2 – HOHENHASLACHER GENUSS-WEG



SH1 – Rundwanderweg Historisches Kirbachtal

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
17,9 km	438 hm	5:05 h	mittel	

**START/ZIEL** Kelterplatz Hohenhaslach

**HIGHLIGHTS** Kelter Hohenhaslach, Sulzbrunnen Spielberg, Historische Dorfstraße Ochsenbach



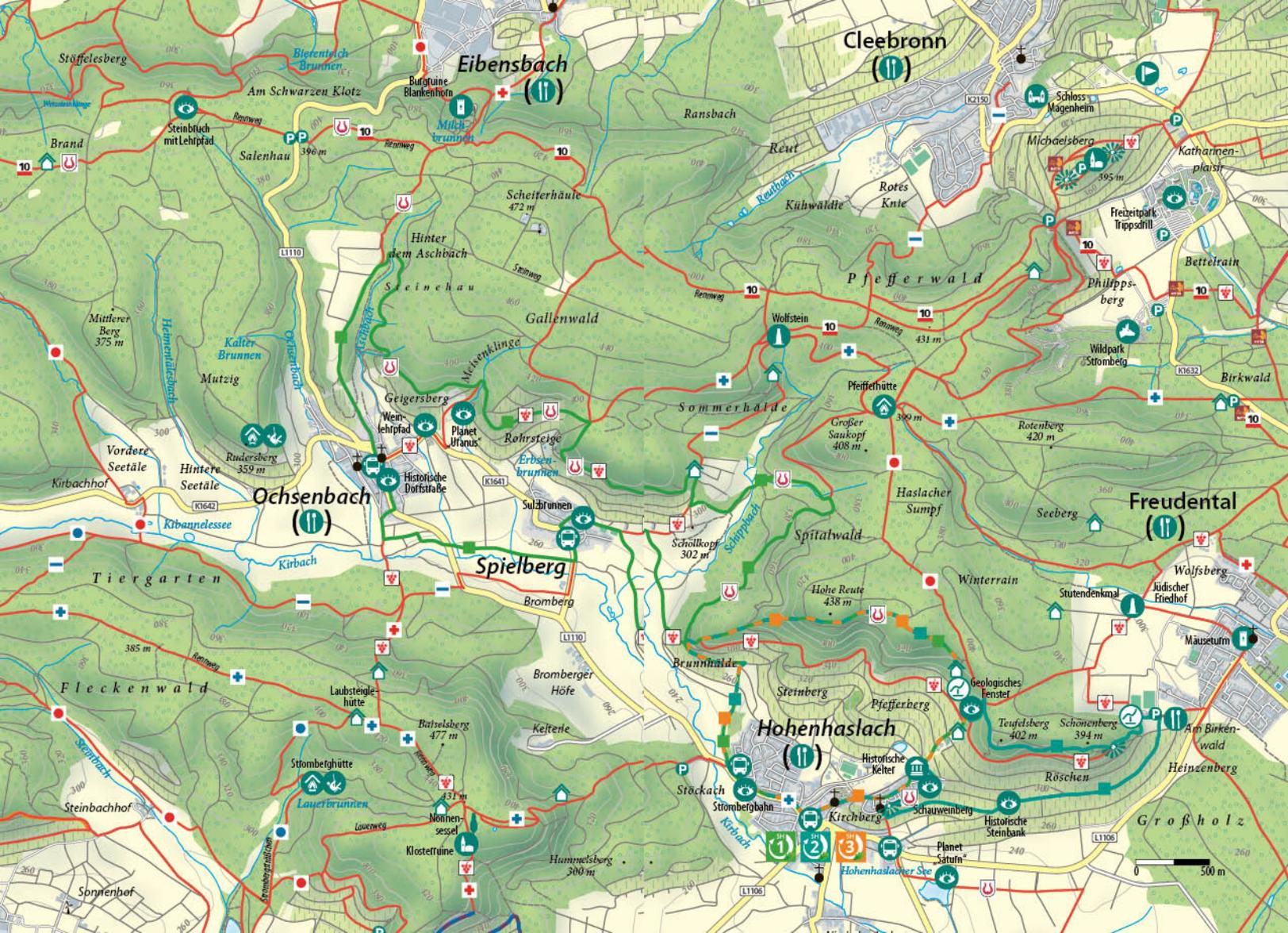
SH3 – Hohenhaslacher Wein-Wald-Weg

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
5,6 km	202 hm	1:40 h	mittel	

**START/ZIEL** Kelterplatz Hohenhaslach

**HIGHLIGHTS** Kelter Hohenhaslach, Geologisches Fenster, Strombergbahn Hohenhaslach (Modellbahn)





Eibensbach (II)

Cleeborn (II)

Ochsenbach (II)

Spielberg

Hohenhaslach (II)

Freudental (II)

Großholz

0 500 m



Heiligenbergsee. Häfnerhaslach.

### SH4 – Kirbachtaler Grenzgängerweg



**STRECKE**  
14,3 km

**HÖHENMETER**  
201 hm

**DAUER**  
3:50 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz Heiligenbergsee

**HIGHLIGHTS** Historische Stätte „Rittersprung“, Naturdenkmal „Kanzelbuche“, Dorfbrunnen Häfnerhaslach



Entlang der beiden nördlichen Stromberg-Rücken führt die Tour durch Felder, Wiesen und Wälder und umrundet das obere Kirbachtal um den malerischen Krebsbach. Über die Brackensteiner Allmend geht es weiter auf dem Rennweg den Spuren der Kelten und Römer durch den Strombergwald folgend. Wer die Ruhe liebt, aber auch Grenzen überschreiten möchte, ist hier richtig. Zum Ausklang der Tour bieten sich Einkehrmöglichkeiten im beschaulichen Häfnerhaslach an.

### HÖHENPROFIL: SH4 – KIRBACHTALER GRENZGÄNGERWEG



### SH5 – Häfnerhaslacher Wald- und Seeweg (große Runde)



**STRECKE**  
6,4 km

**HÖHENMETER**  
151 hm

**DAUER**  
1:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz Heiligenbergsee

**HIGHLIGHTS** Heiligenbergsee mit Panoramaausblick, Ortskern Häfnerhaslach



### SH6 – Häfnerhaslacher Wald- und Seeweg (kleine Runde)



**STRECKE**  
3,9 km

**HÖHENMETER**  
142 hm

**DAUER**  
1:10 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Parkplatz Heiligenbergsee

**HIGHLIGHTS** Heiligenbergsee mit Panoramaausblick ins Kirbachtal





Sternenfels (II)

Leonbronn (II)

Zaberfeld (II)

Weiler an der Zaber (II)

Diefenbach (II)

Häfnerhaslach (II)

Langrain  
Schlangenbrunn  
Nonnabach

Mannwald  
Frohnhölde  
Ehmettsklänge

Flürle  
Wasserwelt  
Michelbacher Feld  
Spitzenberg 276 m  
Reisenmühle

Bühl 269 m  
Stährenklänge  
Haurmahden

Bannhölde  
Hochbehälter  
Salpeterwald  
Kanzelbuche

Mörderhausen  
Ochsenstall  
Mörderhausen

Wildkatzenweh  
Maisenhölde 289 m  
Fischweiher  
Vogberg 278 m  
Stausee Katzenbach

Jürgenschlag  
Ochsenbacher Schlag  
Stöflesberg  
Petersbrunnen  
Webersteinklänge

Holzriesen  
Stellenzsee  
Holzwiesentain

Sommerberg  
Heukopf 402 m  
Streitwiesen  
Sonnensteinkopf

Sauerberg  
Kesselgraben  
Brackenheimer Allmend  
Schlierkopf 450 m  
Heiligenberg

Brand  
Bauernwald  
Mittlerer Berg 375 m

Sargenwald  
Wilder Fritz (Stein- und Holzskulpturen)  
Diefenbacher König  
Mettenberg 377 m

Brunnensteig  
Wanderheim Füllmenbacher Hof  
Häuslesberg  
Füllmenbacher Hof

Heimenhölde  
Oberer Berg  
Heiligenberg  
Mittlerer Berg  
Baieracker

Vordere Seetäle  
Kirbachhof  
Tiergarten

Königsbuckele  
Burrainhof

Haslacher Rain  
Heuberg  
Fuchsbäcker  
Streichert

Planet 'Neptun'  
Schwarzköpflings  
Krebsbach

Vordere Seetäle  
Kirbachhof





Mäuseturm, Freudental.

### FT1 – „Wander-Dreiklang“ - Große Tour



**STRECKE**  
11,8 km

**HÖHENMETER**  
291 hm

**DAUER**  
3:20 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Birkenwald

**HIGHLIGHTS** Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental



Die große Runde führt durch den Wald hinauf zur Pfeifferhütte, mit Rast- und Grillmöglichkeit. Begleitet von schönen Ausblicken auf das Kirbachtal geht es durch die Weinberge mit wunderschönen Blicken über Hohenhaslach zurück nach Freudental. Die mittlere Runde führt über das „Geologische Fenster“ und den Teufelsberg. Auf der kleinen Runde wanderst du durch die Kirschenstücke zum Stutendenkmal und dem jüdischen Friedhof, zur ehem. Synagoge, dem Mäuseturm und dem Schloss.

### HÖHENPROFIL: FT1 – „WANDER-DREIKLANG“ - GROSSE TOUR



### FT2 – „Wander-Dreiklang“ - Mittlere Tour



**STRECKE**  
5,4 km

**HÖHENMETER**  
91 hm

**DAUER**  
1:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Birkenwald

**HIGHLIGHTS** Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental



### FT3 – „Wander-Dreiklang“ - Kleine Tour



**STRECKE**  
3,7 km

**HÖHENMETER**  
37 hm

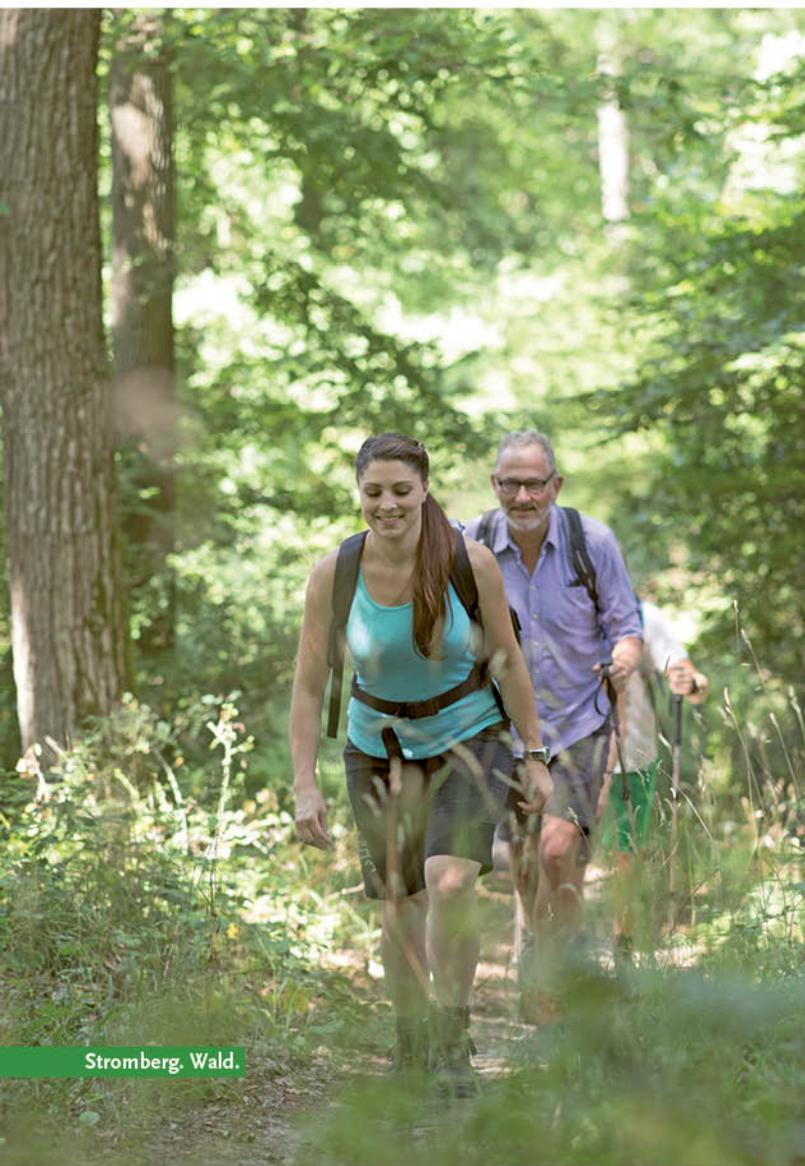
**DAUER**  
1:00 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Birkenwald

**HIGHLIGHTS** Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental





Stromberg. Wald.





Abendstimmung, Bretten.

### BT1 – Großer Brettener Südweg



**STRECKE**  
14,7 km

**HÖHENMETER**  
332 hm

**DAUER**  
4:00 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Tierpark Bretten

**HIGHLIGHTS** Landshöhe, Schöne Aussicht, Turm Ruit, Aussicht Burgruine, Tierpark Bretten, Kletterwald



### HÖHENPROFIL: BT1 – GROSSER BRETTENER SÜDWEG



### BT2 – Kleiner Brettener Südweg



**STRECKE**  
11,6 km

**HÖHENMETER**  
162 hm

**DAUER**  
3:10 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Tierpark Bretten

**HIGHLIGHTS** Landshöhe, Schöne Aussicht, Aussicht Altenberg, Mahnmal, Aussicht Burgruine, Tierpark Bretten, Kletterwald



### BT3 – Kleine Wanderung durch den Großen Wald



**STRECKE**  
6,0 km

**HÖHENMETER**  
94 hm

**DAUER**  
1:35 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

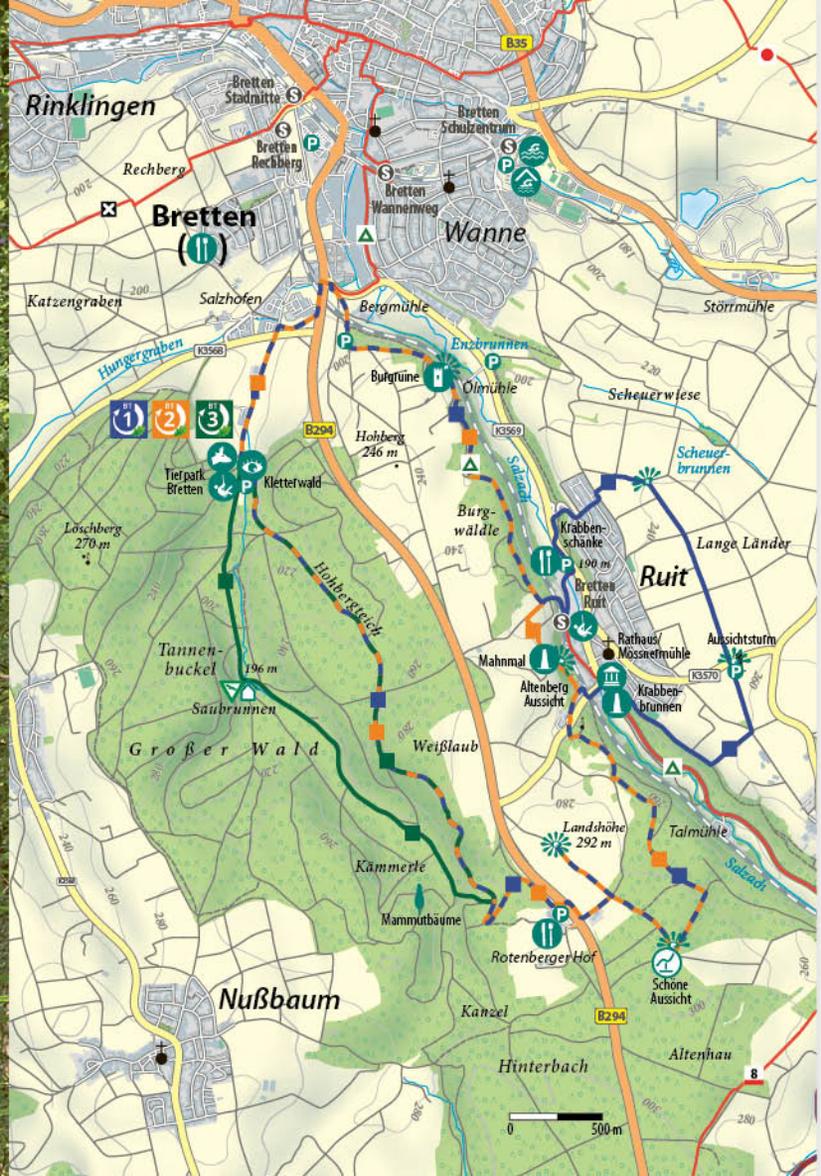
**START/ZIEL** Tierpark Bretten

**HIGHLIGHTS** Saubrunnen mit Quelle und Naturschutzgebiet, Tierpark Bretten, Kletterwald





Naturparkwald. Schattige Kühle.





Naturschutzgebiet Bernhardsweiher

### KN2 – Wanderdreiklang vorbei am Aussichtspunkt Horn – mittlere Runde



**STRECKE**  
10,4 km

**HÖHENMETER**  
141 hm

**DAUER**  
2:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Hollstein, Knittlingen

**HIGHLIGHTS** Waldenserhäusle, Weinplateau, Aussichtspunkt Horn, Bernhardsweiher



Die mittlere Tour des Knittlinger Wanderdreiklangs verläuft abwechslungsreich durch Wald, Weinberge und Natur. Besonders lohnenswert ist die reizvolle Weitsicht über den Kraichgau sowie ins Bernhardsweiher Tal am Aussichtspunkt Horn. Von dort führt der Weg vorbei am Bernhardsweiher wieder zurück zum Wanderparkplatz in Knittlingen.

### HÖHENPROFIL: KN2 – WANDERDREIKLANG VORBEI AM AUSSICHTSPUNKT HORN – MITTLERE RUNDE



### KN1 – Wanderdreiklang über Freudenstein und Hohenklingen – große Runde



**STRECKE**  
16,4 km

**HÖHENMETER**  
220 hm

**DAUER**  
4:15 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Hollstein, Knittlingen

**HIGHLIGHTS** Stromberg Camping, Weißacher Tal



### KN3 – Wanderdreiklang entlang dem Weißacher Tal – kleine Runde



**STRECKE**  
6,6 km

**HÖHENMETER**  
67 hm

**DAUER**  
1:40 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Hollstein, Knittlingen

**HIGHLIGHTS** Weißacher Tal





Großvillars



Aussichtspunkt Hohn

Weinplateau

Geologisches Fenster

gisches Ister

Derdinger Wald

Horn 321 m

Eugen-Gültlinger-Aussichtspunkt

Bei den 7 Buchen

Soosberg 274 m

Büschlehof

Berthardswehr

Rotenberg 337 m

Gigelberg 254 m

Bernhardsbach

Kegler

Bohnenberg

Breitenloch

Hirschacker

Freudenstein

Weißacher Tal

Weißbach

Burgacker

Knittlingen



Stocken

Hohenklingen



Suttersbach

Stockach

Scheuelberg 382 m

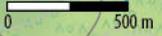
Scheuelberghof

Rotenberg

Steigwald

Buchwald

Schanze



Maulbronn



Eppinger Linien. Wall und Graben.

MB1 – Kultur, Natur & Eppinger Linien (große Runde)



**STRECKE**  
13,8 km

**HÖHENMETER**  
158 hm

**DAUER**  
3:35 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

**HIGHLIGHTS** Kloster Maulbronn, Maulbronner Museen, Eppinger Linien, Schanzgraben mit Palisaden und Chartaque



Vom Kloster Maulbronn aus folgen die große und mittlere Runde zum Teil dem Eppinger-Linien-Weg. Vorbei an einem rekonstruierten Schanzgraben mit Palisaden, zeitweise direkt auf dem Wall der Eppinger Linien verlaufend, führt der Weg zum wieder errichteten Wachturm auf den Sauberg mit reizvollem Ausblick über das Erlentbachtal. Die kleine Runde setzt sich um das Kloster und zu den von Zisterziensern angelegten Klosterseen fort, mit Bademöglichkeit im Tiefen See.

HÖHENPROFIL: MB1 – KULTUR, NATUR & EPPINGER LINIEN GROSSE RUNDE



MB2 – Kultur, Natur & Eppinger Linien (mittlere Runde)



**STRECKE**  
9,4 km

**HÖHENMETER**  
73 hm

**DAUER**  
2:25 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

**HIGHLIGHTS** Kloster Maulbronn, Maulbronner Museen, Eppinger Linien, Schanzgraben mit Palisaden



MB3 – Klosterseenweg (kleine Runde)



**STRECKE**  
5,7 km

**HÖHENMETER**  
55 hm

**DAUER**  
1:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

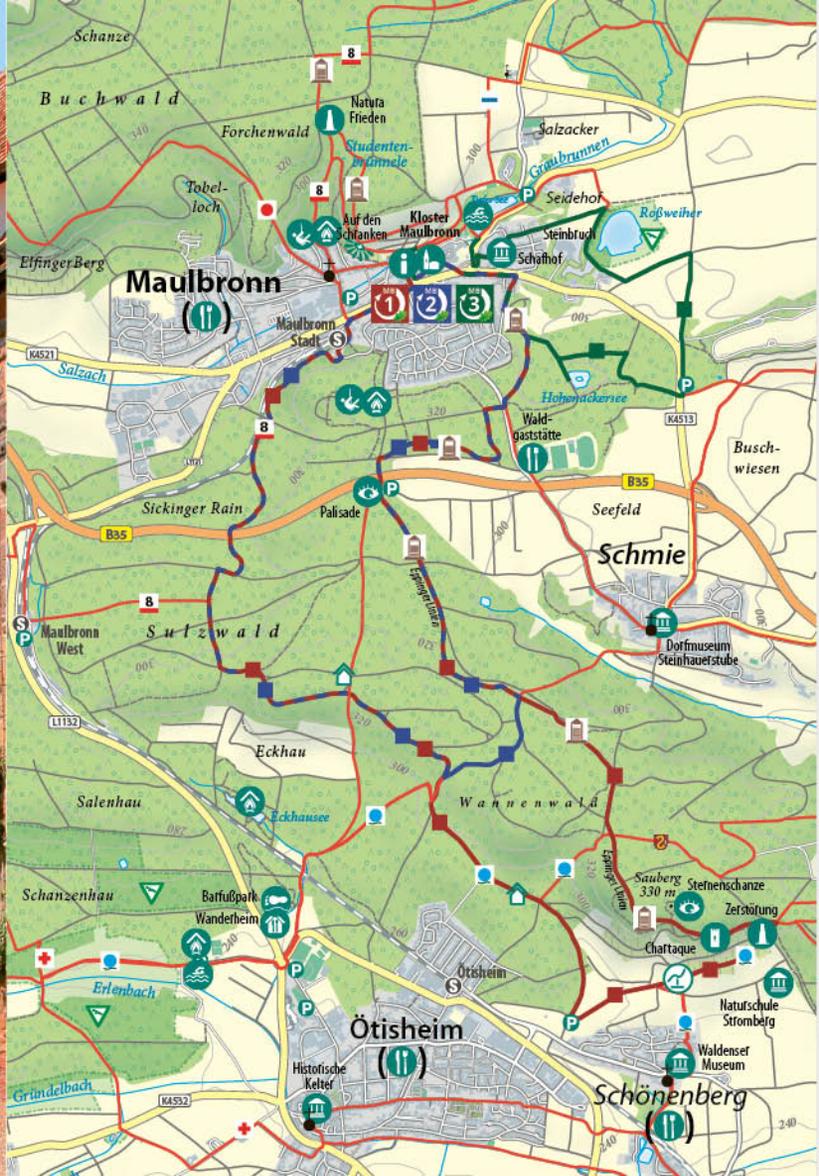
**START/ZIEL** Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

**HIGHLIGHTS** Kulturlandschaft mit ihren Klosterseen: Hohenackersee, Roßweiher und Tiefer See, Maulbronner Museen





Klosteranlage. Maulbronn.





Aalkistensee. Ölbronn.

### ÖD1 – Weinberg-Seen-Tour (große Rundtour)

<b>STRECKE</b> 12,0 km	<b>HÖHENMETER</b> 162 hm	<b>DAUER</b> 3:15 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> mittel	

**START/ZIEL** Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

**HIGHLIGHTS** Aalkistensee, Böllstrichsee mit Restaurant, Aussichtspavillon auf dem Eichelberg



Die aussichtsreiche große Runde führt in herrlicher Landschaft mit malerischen Ausblicken vorbei an zwei Seen. Die mittlere Runde wandelt aussichtsreich auf den Spuren des großen Kammersängers „Gottlob Frick“ und vorbei an der Gottlob-Frick-Gedächtnisstätte in Ölbronn. Einen perfekten Ausflug für Naturliebhaber bietet die kleine Rundtour um den Aalkistensee. Zum kulinarischen Abschluss der Tour bieten sich Einkehrmöglichkeiten in Ölbronn an.

### HÖHENPROFIL: ÖD1 – WEINBERG-SEEN-TOUR – GROSSE RUNDTOUR



### ÖD2 – Gottlob-Frick-Tour

<b>STRECKE</b> 9,5 km	<b>HÖHENMETER</b> 131 hm	<b>DAUER</b> 2:35 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> leicht	

**START/ZIEL** Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

**HIGHLIGHTS** Gottlob-Frick-Gedächtnisstätte, Ortsanger mit Fachwerkhäusern, Eichelberg, Böllstrichsee mit Restaurant



### ÖD3 – Aalkistensee-Tour

<b>STRECKE</b> 4,8 km	<b>HÖHENMETER</b> 37 hm	<b>DAUER</b> 1:15 h	<b>SCHWIERIGKEIT</b> leicht	

**START/ZIEL** Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

**HIGHLIGHTS** Natur- und Vogelschutzgebiet Aalkistensee





Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Ötisheim

21



Waldenserort. Ötisheim.

ÖT1 – Auf den Spuren der Geschichte Ötisheims



**STRECKE**  
13,8 km

**HÖHENMETER**  
93 hm

**DAUER**  
3:30 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

**HIGHLIGHTS** Eppinger Linien, Waldensermuseum in Schönenberg, Historische Kelter in Ötisheim



Die große Runde des Wander3Klangs wird begleitet von Wäldern, Weinbergen und Streuobstwiesen und führt auf den Spuren der Waldenser durch die Historie der Gemeinde, zu wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern und zu den schönsten Aussichtspunkten von „Aize“. Unterwegs lädt das Waldensermuseum zum Besuch ein. Die mittlere Runde, die „Eichwaldtour“, durchstreift die Wälder Ötisheims, und die kurze „Saubertour“ verspricht reizende Ausblicke und spannende Einblicke in die Ötisheimer Geschichte.

HÖHENPROFIL: ÖTI – AUF DEN SPUREN DER GESCHICHTE ÖTISHEIMS



ÖT2 – Eichenwaldtour Ötisheim



**STRECKE**  
10,4 km

**HÖHENMETER**  
147 hm

**DAUER**  
2:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

**HIGHLIGHTS** Eichenwälder, Eppinger Linie, Chartaque mit Aussicht über Ötisheim



ÖT3 – Ötisheimer Saubertour



**STRECKE**  
8,6 km

**HÖHENMETER**  
148 hm

**DAUER**  
2:15 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

**HIGHLIGHTS** Barfußpark, Eppinger Linie, Sauberg, Sternenschanze, Chartaque, Waldenserpfad





Chartaque. Eppinger Linien.



Knittlinger Straße. Lienzingen

### MÜ1 – Wanderdreiklang (lange Strecke)

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
13,4 km	164 hm	3:30 h	leicht	

**START/ZIEL** Kelter Lienzingen

**HIGHLIGHTS** Naturpark, Lienzingen, Kirchburg, Aussicht, Natur pur



Start- und Zielpunkt ist Lienzingen, ältester Stadtteil Mühlackers. Erstmals erwähnt im Jahr 766, reicht seine Geschichte zurück bis in die Keltenzeit. Lienzingen präsentiert sich heute dem Besucher als vielfältiger historischer Ort mit lebendiger Ortsidylle – 1250 Jahre alt und dennoch jung und lebendig. Durch schattige Wälder und sonnige Rebhänge führen die drei Rundwanderungen mit unterschiedlichen Wegstrecken hinauf zum Eichelberg, der einen Ausblick bis in die Vogesen bietet.

### HÖHENPROFIL: MÜ1 – WANDERDREIKLANG (LANGE STRECKE)



### MÜ2 – Wanderdreiklang (mittlere Strecke)

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
11,8 km	160 hm	3:10 h	leicht	

**START/ZIEL** Kelter Lienzingen

**HIGHLIGHTS** Naturpark, Lienzingen, Kirchburg, Aussicht, Natur pur



### MÜ3 – Wanderdreiklang (kurze Strecke)

<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
4,1 km	84 hm	1:10 h	leicht	

**START/ZIEL** Wanderparkplatz an der L 1134

**HIGHLIGHTS** Naturpark, Lienzingen, Kirchburg, Aussicht, Natur pur





Liebfrauenkirche. Lienzingen.





Klosterseen. Illingen.

### ILL2 – W<sup>3</sup> – Wald-Wasser-Weinweg



**STRECKE**  
6,3 km

**HÖHENMETER**  
125 hm

**DAUER**  
1:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Illingen

**HIGHLIGHTS** Aussicht ins Enztal, Klosterseen, Kletterwald



Die große Wanderung des Schrecksteinweges führt an den Klosterseen und Ensingen vorbei hinauf zum bewirteten Eselsburgturm. Durch den großen Fleckenwald geht es über den Grafenreisachweg und entlang der neuen Weinberge zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick ins Enztal und in großer Runde zurück zum Startpunkt. Die mittlere Runde, der Wald-Wasser-Wein-Weg, lässt den Eselsberg aus. Die kleine Runde führt als Spazierweg um die drei Klosterseen.

### HÖHENPROFIL: ILL2 – W<sup>3</sup> – WALD-WASSER-WEINWEG



### ILL1 – Schrecksteinweg



**STRECKE**  
17,7 km

**HÖHENMETER**  
288 hm

**DAUER**  
4:45 h

**SCHWIERIGKEIT**  
mittel

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Illingen

**HIGHLIGHTS** Aussicht ins Enztal, Schreckstein, Eselsberg, Klosterseen, Kletterwald



### ILL3 – Klosterseen-Weg



**STRECKE**  
2,5 km

**HÖHENMETER**  
35 hm

**DAUER**  
0:40 h

**SCHWIERIGKEIT**  
leicht

**START/ZIEL** Wanderparkplatz Illingen

**HIGHLIGHTS** Klosterseen, Kletterwald





Schützigen

Gündelbach

Lienzingen

Ensingen

Illingen

Kleinglattbach



0 500 m

Vaihingen an der Enz

24



Eselsburg, Ensingen.

Vaihingen 1 – Eselsburg-Rundweg

				
<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
5,6 km	136 hm	2:30 h	leicht	

**START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen

**HIGHLIGHTS** Ensinger Weinberge, Eselsburg, Pflanzen-Lehrgarten, Streuobstwiesen



Die große Tour führt durch Wald, Weinberge und über Streuobstwiesen hinauf zum Eselsburgturm mit seinem herrlichen Ausblick. Von der namensgebenden Eselsburg aus dem 12. Jh. sind nur die Fundamente erhalten. Über den Grafenreisachweg lässt sich der Eselsburg-Rundweg mit dem Schrecken-stein-Rundweg zu einer großen Rundwanderung verbinden. Die kurze Bartenberg-Rundtour führt zwischen Ensingen und Kleinglattbach durch die Weinberge, Felder und Waldstücke.

HÖHENPROFIL: VAIHINGEN 1 – ESELSBURG-RUNDWEG



Vaihingen 2 – Schreckstein-Rundweg

				
<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
9,9 km	245 hm	3:30 h	mittel	

**START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen

**HIGHLIGHTS** Fleckenwald, Fachwerk in Gündelbach, Schreckstein, Streuobstwiesen



Vaihingen 3 – Bartenberg-Rundweg

				
<b>STRECKE</b>	<b>HÖHENMETER</b>	<b>DAUER</b>	<b>SCHWIERIGKEIT</b>	
8,7 km	80 hm	2:30 h	leicht	

**START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen

**HIGHLIGHTS** Ensinger See, Weinbergblick





Schützingen

Gündelbach

Horrheim

Ennsingen

Illingen

Kleinglattbach

Sersheim

Gausberg  
371 m

Steinbachhof

Weinlehtpfad

Rotenberg  
304 m

Hagenbach  
270 m

Schreckstein  
383 m

Eselberg  
392 m

Bartenberg  
278 m

Bergweghöfe

Alter  
Wasserturm

Gewerbe-  
gebiet  
Perfekter  
Standort

Bonbon-  
Museum

Reutwaldhof

B10

B35

0 500 m

## Kostenlose Wanderkarten

und weitere Informationen über den Naturpark Stromberg-Heuchelberg und die Region gibt es bei unseren Tourismuspartnern:

### Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V.

Melanchthonstraße 3, 75015 Bretten  
Telefon 07252/9633-0  
Email: [info@kraichgau-stromberg.de](mailto:info@kraichgau-stromberg.de)  
[www.kraichgau-stromberg.de](http://www.kraichgau-stromberg.de)



### Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand e. V.

Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn  
Telefon 07131/9941390  
Email: [Service@HeilbronnerLand.de](mailto:Service@HeilbronnerLand.de)  
[www.heilbronnerland.de](http://www.heilbronnerland.de)



### Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Im Rondell / Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim  
Tel. 07135/933525  
Email: [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de)  
[www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de)



### Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V.

Naturparkzentrum, Stausee Ehmetzklinge, 74374 Zaberfeld  
Telefon 07046/884815  
Email: [mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de](mailto:mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de)  
[www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de](http://www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de)

